

Beschluss

zur 4. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
am Montag, den 11.07.2016

14. Förderprogramm „Einstiegsberatung kommunaler Klimaschutz“ der Nationalen Klimaschutzinitiative

Beschluss-Nr. XI/52-2016

Der Magistrat wird beauftragt, einen Antrag für das Förderprogramm „Einstiegsberatung kommunaler Klimaschutz“ der Nationalen Klimaschutzinitiative beim Projektträger Jülich zu stellen. Der Antrag soll spätestens zum 30.9.2016 bei der Förderstelle eingereicht werden. Die Beauftragung eines Beraters erfolgt nach Erhalt des Zuwendungsbescheids durch den Magistrat und nachdem eine beschränkte Ausschreibung durchgeführt wurde.

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, die benötigten Haushaltsmittel für die Einstiegsberatung kommunaler Klimaschutz gem. §100 HGO außerplanmäßig bereitzustellen. Hierbei geht es um Ausgaben in Höhe von 12.477,15€, denen Einnahmen in Höhe von 8.110,15€ bzw. 10.605,60€ entgegenstehen. Die Deckung für den kommunalen Eigenanteil in Höhe von 4.367€ (bei einer 65%igen Förderung) oder in Höhe von 1.871,57€ (bei einer 85%igen Förderung) erfolgt über die Kostenstelle 06511100 Städtebauliche Planung. Sofern die Deckung nicht innerhalb dieser Kostenstelle erfolgen kann, erfolgt die Deckung aus dem Gesamthaushalt.

Abstimmungsergebnis
Einstimmig, 0 Enthaltungen